



MISTER SPEX

So kauft man Brillen heute

Berlin, 03. August 2016

Dabei sein ist alles! Fünf Tipps für Sport mit Brille



In wenigen Tagen trifft sich die internationale Sport-Elite in Rio de Janeiro zu den größten Sportfestspielen der Welt. Motiviert durch die Leistungen im TV steigt auch bei vielen Freizeitsportlern der Wunsch, sich zum Ende des Sommers noch einmal aufs Rad zu schwingen oder einige Runden durch den naheliegenden Park zu joggen. Zur passenden Ausstattung zählen nicht nur die richtigen Schuhe und ein gutes Sportoutfit: Profi- und Freizeit-Athleten sollten auch auf ihre Augengesundheit achten. Mister Spex Expertin Nicola Kahle erklärt, warum der Kauf einer Sportbrille nicht immer notwendig ist und wie man die passende Eyewear für jede Sportart findet.

1. Wie schütze ich meine Augen beim Sport vor der Sonne?

„Bei allen Outdoor-Sportarten ist es wichtig, dass die Gläser der Sonnenbrille über einen integrierten UV-Filter verfügen, der das ultraviolette Licht abblockt. Ein UV-Schutz von UV 400 reicht dabei aus“, erklärt Nicola Kahle. Zudem sollte die Sonnenbrille den EU-Sicherheitsanforderungen entsprechen, erkennbar am CE-Zeichen an der Innenseite des Brillenbügels.



Bildnachweis: misterpex.de

2. Gibt es Sonnenbrillen, die vor Lichtreflexionen schützen?

Lichtreflexionen stören besonders bei Outdoor- und Wassersportarten. Eine gute Sonnenbrille verbessert die Sicht, da sie helles Licht dämpft und Kontraste schärft. „Noch effektiver sind Sonnenbrillen mit Polarisationsfilter, da sie das Licht dämmen und Blendungen nahezu völlig verhindern“, erklärt Nicola Kahle. Dunkle Sonnenbrillengläser eignen sich nicht für jede Sportart. Denn sie mindern Kontraste, die wichtig sind, um Entfernungen und damit auch Geschwindigkeit richtig einschätzen zu können.



MISTER SPEX

So kauft man Brillen heute

3. Beste Sicht bei jedem Sport

Kontaktlinsen sorgen für eine klare Sicht und maximale Bewegungsfreiheit. Sie eignen sich für Ballsportarten auf glattem Untergrund, Aktivitäten im Wasser und für alle Kampfsportarten. Wer auf staubigen Straßen oder sandigen Böden Sport treibt, greift besser zu Sonnenbrille und Kontaktlinsen. Die Fassungen bieten zusätzlich Schutz vor herumfliegenden Insekten. Geeignete Sonnenbrillen sind randlos oder mit einer Halbbrand-Fassung versehen und verfügen oft über verstellbare Bügel sowie eine rutschhemmende Gummischicht an der Innenseite. Die Größe der Gläser ist von der Sportart abhängig. So weisen die für Läufer konzipierten Brillen kleinere Gläser auf als die großflächigen Brillen zum Radfahren. Eines haben aber alle Modelle gemeinsam: Sie sind leicht und so für den Träger kaum spürbar.



Bildnachweis: misterispex.de

4. Eignen sich Gleitsichtbrillen für den Sport?

Gleitsichtbrillen, die sowohl Weit- als auch Kurzsichtigkeit ausgleichen, sind nur für einige Sportarten geeignet, wie etwa Radfahren, Radwandern und Segelfliegen. Anders verhält es sich zum Beispiel beim Golfen: Beim Abschlagen und Putten wechselt der Spieler häufig den Blickwinkel und durch die Gleitsichtbrille verändert sich die wahrgenommene Entfernung zum Ball. In der Folge wird der Ball beim Abschlag verfehlt oder eine falsche Richtung anvisiert. „So wertvolle Dienste Gleitsichtbrillen im Alltag leisten, auf dem Green bieten sie dem Golfer keine Unterstützung“, so die Expertin

5. Wann ist eine professionelle Sportbrille wichtig?

Nicola Kahle empfiehlt bei intensivem Outdoor-Sport mit hohen Geschwindigkeiten oder Staubgefahr den Einsatz einer Sportbrille. Damit sind die Augen vor zusätzlichen Belastungen optimal geschützt, da deren Gläser und die Fassungen aus nahezu unzerbrechlichem Kunststoff gefertigt werden. Die Fassung ist leicht gebogen, passt sich der Kopfform perfekt an und vergrößert so das Sichtfeld. Nasenpads unterstützen den richtigen Sitz der Brille indem sie ein Verrutschen auch beim Schwitzen verhindern. Damit die Brille nicht beschlägt, sind ausgewählte Modelle mit einem integrierten Belüftungssystem ausgestattet.



Bildnachweis: misterispex.de

Gute Aussichten für einen sportlichen Sommer

Ob Läufer, Radfahrer, Hobbykicker oder Ruderer: Die Ansprüche an die richtige Sehhilfe beim Sport sind so individuell wie der eigene Lieblingssport. Bei Mister Spex werden alle auf der Suche nach ihrer Sehhilfe fündig. Mit den richtigen Kontaktlinsen, einer sportiven Sonnenbrille oder einer schützenden Sportbrille, macht jeder Sport noch mehr Freude.



MISTER SPEX

So kauft man Brillen heute



Als gelernte Augenoptikerin verfügt Nicola Kahle über zehn Jahre Berufserfahrung in traditionellen Optikergeschäften und bei großen Filialisten. Seit Juni 2010 ist die 36-Jährige bei Europas führendem Online-Optiker Mister Spex im Kundenservice tätig und leitet das Excellence-Team. Hier kümmert sie sich schwerpunktmäßig um Kundenfragen zu augenoptischen Fachthemen.

Bildnachweis: misterspex.de

Pressekontakt Mister Spex:

Marlen Zielke | marlen.zielke@press-factory.de
PRESS FACTORY GmbH | Anklamer Straße 38 | D-10249 Berlin
Tel. +49 (0)30 / 28879 - 008 | Fax +49 (0)30 / 28879 - 003
www.press-factory.de

Unternehmenskontakt Mister Spex:

Anne Minnich | presse@misterspex.de
Mister Spex GmbH | Greifswalder Straße 156 | D-10409 Berlin
Tel. +49 (0)30 / 4431 230 - 218 | +49 (0)30 / 4431 230 - 25 218
www.misterspex.de

Über Mister Spex:

Die Mister Spex GmbH ist Europas führender Online-Optiker. Über seine Website bietet das Berliner Unternehmen neben Kontaktlinsen europaweit das umfangreichste Sortiment an direkt verfügbaren Markenbrillen und -sonnenbrillen zu attraktiven Konditionen an. Zusätzlich zur Preistransparenz und der Preisersparnis bei Brillen mit Sehstärke profitieren Kunden auch von kostenlosen Services wie Sehtests und Brillenanpassungen, denn Mister Spex kooperiert in Deutschland, Österreich und der Schweiz bereits mit 550 lokalen Augenoptikern in einem Partnernetzwerk. Im Service-Team von Mister Spex beraten ausgebildete Augenoptiker die Kunden telefonisch oder per E-Mail. Das Unternehmen verfügt über eine eigene Optikerwerkstatt in Berlin, in der die Endfertigung und Qualitätskontrolle der Brillen erfolgt. Die gute Qualität der Brillen wurde im Dezember 2014 von der Stiftung Warentest bestätigt, die Mister Spex als einen der besten getesteten Optiker auszeichnete (test 1/2015, S.86 ff.)

Europaweit zählt Mister Spex zwei Millionen zufriedene Kunden. Derzeit beschäftigt das Unternehmen über 350 Mitarbeiter und wurde 2015 in Deutschland vom Deutschen Institut für Service-Qualität erneut als Preisträger in der Kategorie „Augenoptik“ ausgezeichnet. Mister Spex ist mit eigenen Websites neben Deutschland auch in Österreich, Frankreich, Spanien, der Schweiz, in Großbritannien und in den Niederlanden aktiv und übernahm im Juli 2013 zudem die schwedischen Online-Eyewear-Shops Lensstore und Loveyewear sowie im Januar 2015 den norwegischen Kontaktlinsenhändler Lensit. Im Februar 2016 hat Mister Spex seinen ersten eigenen Store in Berlin eröffnet.